

Beschluss des Stadtrats

- öffentlich -

- einstimmig beschlossen -

Sparpaket 2007

- I. 1. Der Stadtrat beschließt das beiliegende Sparpaket 2007.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die zügige Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen zu sorgen. Über die Realisierung der einzelnen Vorgaben ist mindestens halbjährlich, erstmals im April 2007, im Ältestenrat bzw. dem Personal- und Organisationsausschuss zu berichten.
3. Das Finanzreferat wird beauftragt und ermächtigt, die durch die Umsetzung der oben genannten Entscheidungen erforderlichen Veränderungen der Budgets im Vollzug des Haushaltsplanes 2007 ff. bzw. bei der jeweiligen Haushaltsplanaufstellung vorzunehmen.

II. je an

- a) OBM
- b) 2. BM
- c) 3. BM
- d) SRD
- e) Ref. I
- f) Ref. II
- g) Ref. IV
- h) Ref. V
- i) Ref. VI
- j) Ref. VII
- k) Ref. VIII

BAUREFERAT		
07. DEZ. 2006 Nr. _____		
1 Zur Kto.	2 Zur Kto.	3 Zur Stellungnahme
4 Antwort zur Unterschrift vorlegen	5 Termin:	

Kopie an Ref. V

Nürnberg, 23. November 2006

Der Vorsitzende:

(Dr. Maly)
Oberbürgermeister

Der Referent:

(Köhler)
Stadtkämmerer

Die Schriftführerin:

(Brinkmann)

Haushaltskonsolidierung 2007

lfd. Nr.	Kurzbezeichnung	Vorschlag	Betrag (Euro)
1	FW: Reduzierung der Kapazitäten im Bereich der Verwaltung	Durch den Wegfall von Unterhaltsarbeiten, wenn der Standort Reutersbrunnestraße saniert bzw. aufgegeben ist, können von den Einsatzbeamteten Verwaltungstätigkeiten mit übernommen werden.	80.000
2	Aufgabe des Versicherungsamtes	Es sind Verhandlungen mit dem Freistaat Bayern aufgenommen worden, die gesetzliche Verpflichtung zur Vorfaltung eines Versicherungsamtes aufzuheben bzw. Personal zu reduzieren.	500.000
3	Einsparung bei Mietkosten	Für das Amtsgebäude Marienstraße 6 (Dienststelle WS) lief der Mietvertrag zum 31.05.2006 aus. Der Raumbedarf ist weiterhin gegeben; das Mietverhältnis ist verlängert worden. In Verhandlungen mit dem Vermieter ist es LA gelungen, den Mietpreis zu senken. Weiterhin ist derzeit geplant, das Erdgeschoss zu vermieten (20.000 €).	150.000
4	Neuorganisation des Referates V	Durch die Organisationsreform im Referat V kann eine Einsparsumme in Höhe von insgesamt 1.075.000 Euro erwartet werden.	1.075.000
5	Einsparungen bei Mietkosten durch Veränderungen im Rahmen der Umsetzung des SGB II	Abmietung von städtischen Gebäuden: Rothenburger Str. 245 (Wallenstein Center, Fichtestr. 45, Glockenhofstr. 24 - 26) in Höhe von 661.000 €; im Gegenzug fallen Kosten bei der Anmietung Platenstr. 46, Nicolaistr. 14, Sandstr. 22 + 24, Sennfelder Str. 11 sowie am Richard-Wagner-Platz in Höhe von 231.000 € an.	430.000
6	Wirtschaftliche Jugendhilfe	Durch rückläufige Ausgaben in der Wirtschaftlichen Jugendhilfe kann der Haushaltsansatz entsprechend angepaßt werden.	3.250.000
7	Denkmalschutz von H zu BoB	Konzentration der hoheitlichen Aufgaben im Rahmen des DschG bei der BoB, Zuordnung des Fachbereiches Denkmalschutz von H zur BoB. Der verbleibende Fachbereich Denkmalpflege kann wie in den Jahren zuvor in den Bereich Bau integriert werden. Dadurch wird die Abteilungsführerstelle Bereich Denkmalpflege/Denkmalschutz eingespart.	0